



Roßdorf den,20.01.2015

Presseerklärung

Offenlegung der Windkraft-Verträge Gemeinde Roßdorf – GGEW abgelehnt

Ein Antrag der Fraktion GFRoG (**G**emeinsam für **R**oßdorf und **G**undernhausen) zur Offenlegung der mit der GGEW abgeschlossenen Verträge in der Gemeindevertretersitzung am 16.01.2015 wurde mit 5 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen bei 28 anwesenden Gemeindevertretern abgelehnt, trotz der Versuche des Fraktionsvorsitzenden der GFRoG, Albert Harbodt, weitere Unterstützer für den Antrag zu gewinnen.

Harbodt wies in seiner Ansprache erneut auf die Tatsache hin, dass bisher vermutlich nur Wenigen (4 von 40!) die Inhalte des Vertrages mit der GGEW in vollem Umfang bekannt seien. Für den Fall, dass am Ende die Genehmigung erteilt werde und die Industrieanlagen im Wald stehen, „soll keiner sagen können, dass er davon nichts gewusst hat und welche weitreichenden Folgen dies für das Messeler Hügelland und Roßdorf hat“, so Harbodt.

Weiter betonte er, dass er aus Protest gegen den Waldwirtschaftsplan gestimmt habe, und im Nachgang zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses den Antrag dahingehend zur Wahrung der Betriebsgeheimnisse der GGEW geändert habe, die Verträge nun nicht im Roßdörper Anzeiger der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sondern nur den Gemeindevertretern und Mitgliedern des Gemeindevorstandes zuzusenden. Dies, obwohl die Bürgerinnen und Bürger einen Anspruch auf transparente und umfassende Information hätten. Er bleibe auch bei seiner Aussage aus 2014: „Auf der Waldfläche am Tannenkopf dürfen aus ökologischen Gründen keine Windkraftanlagen betrieben werden!“

Der Gemeindevertreter Bijan Kaffenberger (SPD) betonte in seiner Stellungnahme, keine Zeit zur Verfügung zu haben, sich ein Vertragswerk noch neben den anderen Dokumenten und Unterlagen, die er für jede Sitzung erhalte, durchzulesen. Jeder Gemeindevertreter könne ja durchaus auf die Gemeindeverwaltung gehen und sich die Verträge dort anschauen. Für Norman Zimmermann (SPD) ist es nach wie vor so, dass die Gemeindevertretung in 2012 dem Gemeindevorstand quasi einen „Persilschein“ ausgestellt habe. „Das obere Verwaltungsorgan einer Gemeinde, die Gemeindevertretung, muss eigentlich solche weitreichenden Verträge beschließen!“ so Zimmermann in seiner Rede. Fortuna Marx (GRÜNE) widersprach dem, man habe klare Vorgaben in dem Beschluss mitgegeben mit eindeutigen inhaltlichen Punkten. Eine Offenlage des Vertrages sei damit nicht notwendig.

Harbodt forderte die Gemeindevertreter auf: „Gehen Sie ins Rathaus und prüfen Sie, ob das, was Sie damals wollten, auch wirklich umgesetzt worden ist!“ Er kämpfe weiterhin nicht **gegen** etwas, sondern **für** etwas. Für den Erhalt der Natur im Messeler Hügelland, für die Artenvielfalt und für die Lebensqualität. „Dem Landrat Klaus Peter Schellhaas, u.a. Kreisvorsitzender der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) und Initiator des Naturschutzprojektes Messeler Hügelland, werfe ich Versagen auf breiter Front vor. Das Naturschutzprojekt wurde aktuell um weitere drei Jahre verlängert, wird von Steuergeldern gefördert, ich hoffe, dass dies auch ohne Windräder so bleibt, ansonsten machen wir all das kaputt! Schließen Sie den Roßdorfer Wald in Ihre Abendgebete ein, damit die Bäume am Rand der abgeholzten Flächen von Stürmen nicht umgeworfen werden. Falls dies geschieht, werden auch Sie vom Winde verweht!“

www.ig-rossdorf.eu, Email: info@ig-rossdorf.eu,

Sprecher: Matthias Monien, Gerhard Geiss

Spenden: **IG Roßdorf c/o Jutta Zimmermann**

Konto Nr.: 4558553, BLZ: 508 635 13, Volksbank Odenwald eG

IBAN: DE 74508635130004558553, BIC: GENODE51MIC





Es ist schon sehr verwunderlich, dass die Mehrzahl der Gemeindevertreter aus welchen persönlichen oder parteipolitischen Gründen oder gar im festen Glauben daran, mit den WKA im Wald etwas Gutes für Roßdorf zu tun, kein Interesse daran hat, dass die Inhalte der abgeschlossenen Verträge an die Öffentlichkeit gelangen oder öffentlich diskutiert werden.

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

IG Roßdorf

Sprecher: Matthias Monien und Gerhard Geiss

Email: info@ig-rossdorf.eu

Website: www.ig-rossdorf.eu

IG Roßdorf:

Die IG Roßdorf ist eine Gruppe sehr gut vernetzter unabhängiger Roßdörper Ortsbürger, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde in unserer landschaftlich reizvollen und walddreichen Umgebung zu erhalten.

Die IG Roßdorf engagiert sich für den Erhalt der Naturlandschaft, Schutz der Vielfalt von Flora und Fauna vor den Zugriff von Investoren und Institutionen aus überwiegend wirtschaftlichen und subventionsgetriebenen Motiven, Erhalt der Naherholungsgebiete für Mensch und Tier sowie Transparenz, Aufklärung und Information der Bürger. Die IG Roßdorf steht für Offenheit, Klarheit und ist für den Dialog mit allen Beteiligten bereit.

www.ig-rossdorf.eu, Email: info@ig-rossdorf.eu,

Sprecher: Matthias Monien, Gerhard Geiss

Spenden: **IG Roßdorf c/o Jutta Zimmermann**

Konto Nr.: 4558553, BLZ: 508 635 13, Volksbank Odenwald eG

IBAN: DE 74508635130004558553, BIC: GENODE51MIC

